

«Wir wagen immer wieder Neues»

Vom 28. August bis zum 11. September finden die Bachwochen Thun statt – mit Beständigem und Neuem. Die innovative Weiterentwicklung des Klassik-Festivals ist dem künstlerischen Leiter Vital Julian Frey ein Anliegen.



Vital Frey, was ist Ihnen als künstlerischem Leiter bei der Gestaltung des Bachwochen-Programms besonders wichtig? Ein attraktives und stimmiges Ganzes zu schaffen – Ausgabe für Ausgabe. Auch die stetige Weiterentwicklung des Festivals gehört dazu. Als Klassikveranstalter einen erfolgreichen Weg in die Zukunft zu finden, ist zu einer anspruchsvollen Aufgabe geworden. Deshalb wagen wir immer wieder Neues. Mein wichtigstes Ziel dabei: Menschen für Bach und die Musik zu begeistern!

Die noch junge Zusammenarbeit mit dem Schweizer Jugendchor intensivieren Sie in diesem Jahr. Neues scheint sich zu Beständigem zu entwickeln. Genau, Bewährtes führen wir fort. Das letzte Jahr zeigte, wie aussergewöhnlich hoch das musikalische Niveau des Schweizer Jugendchors ist. Und die Zusammenarbeit ist eine Win-Win-Situation. So können wir dadurch zum Beispiel auch die grösseren Vokalwerke

Bachs aufführen – erst noch mit einem jungen Ensemble. Der Chor seinerseits profitiert von einer regelmässigen und auch innovativen Auftrittsplattform. In diesem Jahr wird der Schweizer Jugendchor gleich dreimal in Erscheinung treten: an einem Hofkonzert, am Abschlusskonzert mit Bachs h-Moll-Messe und beim «Digital concert».

Das «Digital concert» ist eine Weiterentwicklung des letztjährigen digitalen Projekts. Was muss man sich darunter vorstellen? Das «Digital concert» ist eine Video-Aufnahme in der Kirche Amsoldingen mit einer Bach-Motette, Proben-Einblicken und Interviews. Das Besondere daran: ein neu entwickeltes Aufnahmeverfahren, das den Zuschauerinnen und Zuschauern erlaubt, über ihre Smartphones, Tablets oder Computer zwischen verschiedenen Kameraperspektiven hin und her zu wechseln und ganz nah am Geschehen zu sein. Das «Digital concert» hat also Live-Atmosphäre.

Bild links: Beim «Digital concert» können Zuschauende via Smartphone oder Computer Kameraperspektiven wählen.

Bild rechts: Der künstlerische Leiter der Bachwochen, Vital Julian Frey, entwickelt mit seinem Team Jahr für Jahr neue Ideen.

Was erhoffen Sie sich von diesem interaktiven Projekt für das Publikum, aber auch für die Musikerinnen und Musiker? Fürs Publikum eine neue Erfahrung mit Bachs Musik und noch mehr Nähe zu den Aufführenden. Und für die Bachwochen und die Aufführenden die Chance, weit über die Schweizer Landesgrenze hinaus Menschen erreichen zu können.

Interview: Marianne Flubacher
Bilder: zvg

Bachwochen Thun

28. August bis 11. September

«Digital concert», 4. bis 14. September
www.bachwochen.ch